

Abstract

Hollander, Elke. 2002. *Is ELF a pidgin? A corpus-based study of the grammar of English as a lingua franca*. MA thesis, University of Vienna.

In meiner Diplomarbeit befasse ich mich mit der Frage, ob die Grammatik von Englisch als Lingua Franca (ELF) Ähnlichkeiten mit der Grammatik von Pidginsprachen aufweist. Diese Hypothese beruht auf der Annahme, dass sowohl Pidgins als auch ELF in vergleichbaren kommunikativen Situationen oder zu den gleichen Zwecken verwendet werden. Man spricht dann von Englisch als Lingua Franca, wenn Englisch von Sprechern in Gesprächen untereinander verwendet wird, die eine andere Muttersprache als Englisch haben. In solchen Situationen dient Englisch als Hilfssprache, durch welche sich Menschen verständigen können, die sonst keine gemeinsame Sprache haben. Pidgins basieren auf dem gleichen Prinzip und charakterisieren sich durch die Verwendung von vereinfachten und eingeschränkten grammatikalischen Formen, die in Folge von einer Kontaktsituation von Sprechern entwickelt werden. Die Frage ist nun, inwiefern sich die Grammatik von ELF mit der von Pidgins vergleichen lässt, wenn man beide Sprachen in ähnlichen Situationen antrifft. Ich ziehe zum Vergleich von Pidgins und ELF eine Korpusanalyse von transkribierten Interviews mit ELF-Sprechern heran, in der ich die von den Sprechern verwendete Grammatik analysiere und in der Folge charakteristischen Pidginelementen gegenüberstelle. Um die Korpusanalyse und deren Ergebnis zu untermauern, finden sich zwei Kapitel in der Diplomarbeit, in denen ich auf der einen Seite Aspekte von Pidgins diskutiere, die ich in der Folge für den Vergleich der Grammatik und für allgemein gehaltene Aussagen über die Verwendung von Pidgins und ELF heranziehen kann. Auf der anderen Seite konzentriere ich mich auf Englisch als Lingua Franca und stelle dessen Entwicklung dar, von der Verbreitung der englischen Sprache weltweit bis zu der Position, die Englisch heutzutage inne hat, nämlich als die globale Lingua Franca. Die Frage, ob ELF und Pidgins grammatikalischen und syntaktische Gemeinsamkeiten aufweisen, muss auf Grund der Ergebnisse der Korpusanalyse negativ beantwortet werden. Es zeigt sich nach Analyse der Daten die Tendenz, dass keine grundlegenden Übereinstimmungen in der Grammatik von ELF und Pidgins auftreten. Das führe ich vorwiegend auf zwei Faktoren zurück: einerseits muss man den linguistischen Hintergrund der einzelnen Sprecher berücksichtigen; andererseits darf man auch deren Ausbildung, d.h. vor allem den Englischunterricht, nicht vernachlässigen. Das bedeutet, dass die Analyse der Grammatik, die andere Sprecher verwenden, möglicherweise zu anderen Ergebnissen führt und ELF in solchen Fällen eher Pidgins ähnlich wäre als in meinen Ergebnissen.